



Ihre Schulzeit ist vorbei: Die Christophorusschule Oberurff hat sich mit einer bewegenden Feierstunde von ihrer Abiturienten verabschiedet. 88 Schüler haben ihr Reifezeugnis erhalten. Foto: privat

Die Hymne zum Abschied

Christophorusschule Oberurff entließ ihre Abiturienten – Feierstunde mit Ehrungen

OBERURFF. Sie freuen sich über das Abitur: 88 Schülerinnen und Schüler der Jugenddorf-Christophorusschule Oberurff, darunter 15 aus dem letzten G8-Jahrgang, haben die Prüfungen bestanden. In einer bewegenden, stimmungsvollen Feierstunde mit Eltern und Geschwistern bekamen sie ihre Zeugnisse überreicht.

Der Notendurchschnitt aller Prüflinge beträgt 2,4. 25 Schüler haben eine Eins vor dem Komma, wobei Janina Schütz und Muriel Racky mit jeweils 1,0 die Besten des Jahrgangs sind. Steffen Schmidt und Aaron Wehlmann folgen mit einem Notendurchschnitt von 1,1.

Schulleiter Günter Koch stellte die sich permanent verändernde Gesellschaft in den Mittelpunkt seiner Rede. Er sei davon überzeugt, dass die Abiturienten diesen Herausforderungen gewachsen seien und ausreichend Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und andauernde Neugierde entwickelt hätten.

Der Ausnahmezustand

Als betroffene Mutter schilderte Elternvertreterin Marina Maß humorvoll den „Ausnahmezustand“ während der Zeit des Abiturs. Nun gelte es, die Kinder auch loszulassen, was manchmal sogar schwieriger sei als das Helfen. Rolf Kather ließ als Tutorensprecher

die drei Jahre in der Oberstufe Revue passieren und erinnerte vor allem an die Erlebnisse während der gemeinsamen Fahrten.

„Was ist ein gutes Abitur?“, fragte Felix Hoffmann als Redner der Absolventen. Eine Eins vor dem Komma sei sicherlich ein Zeichen für gute Leistungen, für ihn gehöre jedoch auch der Einsatz für Mitschüler zu der angestrebten Reife. „Lasst uns nicht Teil einer Ellenbogengesellschaft werden“, appellierte er an seine Mitschüler.

Für ihre besonderen Leistungen wurden einige Schulabgänger geehrt. Den Dietrich-Bonhoeffer-Preis erhielten Lukas Heimrich und Nadi-

ne Magerkurth. Der Christophorus-Preis ging an Aischa Wondratschke. Den Chemie-Preis erhielten Muriel Racky, Janina Schütz und Aaron Wehlmann. Der Physik-Preis wurde Alisa Noll und Steffen Schmidt überreicht. Der Biologie-Preis ging an Felix Hoffmann und Vincent Witt.

Die Feierstunde wurde mit Klavier- und Gedichtvorträgen aufgelockert. Der Chor sang unter der Leitung von Christoph Heimbucher „All of me“ von John Legend. Zum Schluss überraschten die Schulabgänger die Zuhörer mit der umgedichteten „Oberurffer Hymne“, mit der sie einst in die fünfte Klasse aufgenommen worden waren. (red)

Sie haben das Abitur

Diese Schüler haben das Abitur an der Christophrusschule Oberurff bestanden:

Tutorium Rolf Kather: Sebastian Arc (Bergheim), Jakob Stephan Bausch (Schmitten-Arnoldshain), Aleksej Bellmann (Frielendorf), Laura Di Marino (Bad Wildungen), Florian Diele (Kerstenhausen), Sander Phillip Grosemans (Odershausen), Laurenz Heppding (Bad Zwesten), Felix Hoffmann (Sebbeterode), Dennis Hofstätter (Bad Zwesten), Elias Holler (Bad Zwesten), Yannick Höpfer (Waltersbrück), Moritz Maximilian Jäger (Nidda), Jasmin Knauff (Jesberg), Simon Korbel (Oberurff), Isabell Carolin Lange (Bad Wildungen), Sebastian Löhle (Bad Zwesten), Hanna Marggraf (Obermelsungen), Christian Matthias Marschollek (Kiedrich), Lea Meine (Gilserberg-Sebbeterode), Tarik Abdel-Moati Moussa Salama (Berlin), Saskia Schelberger (Oberurff), Janina Schütz (Bad Zwesten), Elsinä Swart (Bad Zwesten), Fabian Donatus Wolfgang Urbanek (Gilserberg)

Tutorium Daniel Klingelhöfer: Virginia Beckley (Metze), Katharina Conrad (Bad Zwesten), Janos Ivo Connor Faust

(Bergfreiheit), Anne Gabriel (Jesberg), Lukas Heimrich (Betzigerode), Malte Helmut Hofeditz (Frielendorf), Marcel Hofmann (Frielendorf), Manuel Krug (Reichelsheim-Dorn-Assenheim), Katharina Sophie Kuhn (Jesberg), Justin Raab (Bad Wildungen), Philipp Raqué (Heidelberg), Laurin Schön Müller (Bad Wildungen-Hundsorf), Carina Stahl (Moischeid), Jannik Wagner (Gilserberg), Aaron Jeremia Wehlmann (Bad Zwesten), Lukas Wickert (Löhlbach), Aischa-Meera Wondratschke (Betzigerode)

Tutorium Bernd Bick: Leonid Richard Berlitz (Bad Wildungen), Janina Blaufuß (Gilserberg), Arne Daude (Odershausen), Lukas Dippel (Gilserberg), Leander Enders (Reiskirchen), Madeleine Helena Guhde (Odershausen), Jan Silas Häusling (Oberurff), Isabell Hesse (Jesberg), Lisa-Maria Hirth (Gilserberg), Stefanie Adriana Ijspeert (Lehnhausen), Nina-Sophie Kamolz (Waltersbrück), Maximilian Alexander Xaver Kraus (Borken), Alexander Michel (Bad Zwesten), Alisa Noll (Schönstein), Melissa Pächer (Gilsa), Steffen Schmidt (Trockenerfurth), Vincent Johannes Witt (Kleinenglis)

Tutorium Ira Sala Kelkel: Lydia Becker (Jesberg), Till Jakob Burberg (Hundshausen), Fabienne Cramer (Jesberg), Jonathan Christoph Dahlke (Waltersbrück), Sinah Alena Saphira Frank (Gilsa), Felix Florian Friebe (Besse), Elisa Härlin (Bad Wildungen), Cara-Marie vom Hofe (Gemünden), Anna-Katharina Kraushaar (Bad Zwesten), Julian Manß (Niederurff), Anne Konstanze Maurer (Villingen-Schwenningen), Muriel Maria Racky (Großperhausen)

Tutorium Christine Schäfer: Sabine Dickhaut (Bad Zwesten), Franziska Häubl (Jesberg), Rianne Suzanne Ijspeert (Lehnhausen), Julia Sophie Kneschke (Gilserberg), Jonas Knupp (Oberurff), Jana Kollmann (Neuental), Nadine Katja Magerkurth (Oberurff), Lisa Möbus (Gilserberg), Julian Neck (Bad Zwesten), Jan Michael Prüssing (Bad Zwesten), Karoline Lucie Rauhmeier (Bad Wildungen), Philipp Rödel (Jesberg), Laura Schallau (Bad Zwesten), Christian Heinrich Schmitt (Ziegenhain), Tom Marvin Stahlschmidt (Bergfreiheit), Luisa Vennenbernd (Bad Zwesten), Katharina Wollmert (Bad Wildungen), Sarah Zeschnigk (Solingen).